KLINIKUM GROSSBURGWEDEL





DANA Senioreneinrichtungen in Hannover

Lebensqualität auf höchstem Niveau

DANA Pflegeheim Lister Meile

Lister Meile 28/30 30161 Hannover 05 11 - 3 48 04 44

DANA Pflegeheim Waldstraße

Waldstraße 25 30163 Hannover Telefon: 05 11 - 62 44 42

DANA Pflegeheim Fridastraße

Fridastraße 21/22 30161 Hannover Telefon: 0511 - 34 44 21

DANA Pflegeheim Lindenhof

Am Ortfelde 28 30916 Isernhagen Telefon: 05 11 - 73 20 71

DANA Pflegeheim Holderbusch

Am Holderbusch 18 30657 Hannover

Telefon: 05 11 - 65 05 91

Wir bieten Ihnen

- 1- oder 2-Bettzimmer
- liebevolles, qualifiziertes Personal
- vielfältige kulturelle und therapeutische Aktivitäten
- hauseigene Küchen mit vegetarischer und Schonsowie Diätkost

Gerne beraten wir Sie in einem persönlichen Gespräch.



Seniorenresidenzen und Pflegeheime www.dana-gmbh.de









LIEBE PATIENTIN, LIEBER PATIENT

Wir möchten Sie in unserem Haus herzlich willkommen heißen und Ihnen mit dieser Broschüre einen Überblick über unser Haus geben.

Die Mitarbeiter unseres Hauses werden alles dafür tun, Ihnen den Aufenthalt in unserem Krankenhaus so angenehm wie möglich zu gestalten.

Die Informationsbroschüre soll Ihnen helfen, sich in unserem Hause zurechtzufinden.

Das Klinikum Großburgwedel ist ein Allgemeinkrankenhaus der Grundund Regelversorgung sowie akademisches Lehrkrankenhaus der Medizinischen Hochschule Hannover. Jährlich werden ca. 11.000 Patienten stationär und ca. 18.000 Patienten ambulant behandelt.

Alle Bemühungen sind begleitet von dem Gedanken, die Leistungen für unsere Patienten in einer sehr guten Qualität zu erbringen.

Wichtig sind dabei die Leistungserbringer, denn "der Mensch ist die Medizin des Menschen" (afrikanisches Sprichwort). Mit allen Mitarbeitern verfolgen wir das Ziel, die Behandlungsabläufe und die Behandlungsergebnisse ständig zu verbessern.





Fuhrberger Straße $8 \cdot 30938$ Burgwedel Telefon: (05139) 801-1 · Telefax: (05139) 801-5361

E-Mail: info.grossburgwedel@krh.eu · Internet: www.krh.eu/grossburgwedel



Ärztlicher Direktor

Dr. med. Joachim Lindner

Telefon: (05139) 801-3317

E-Mail: joachim.lindner@krh.eu



Pflegedirektor
Werner Eckhardt
Telefon: (05139) 801-3310
E-Mail: werner.eckhardt@krh.eu



Kaufmännischer Direktor Dipl. Kaufmann Thomas Melosch Telefon: (05139) 801-3315 E-Mail: thomas.melosch@krh.eu

Die Krankenhäuser des Klinikum Region Hannover



Klinikum Neustadt am Rübenberge

Lindenstraße 75, 31535 Neustadt, Tel.: 05032 – 88-0 14.507 stationäre Fälle, 13.000 ambulante Fälle. 307 Betten



Psychiatrie Wunstorf

Südstraße 25, 31515 Wunstorf, Tel.: 05031 – 93-0 5.047 stationäre Fälle, 394 teilstationäre Fälle, 8.674 ambulante Fälle. 396 Betten, 48 teilstationäre Behandlungsplätze

Wedemark

Neustadt a. Rbge. Langen



Klinikum Robert Koch Gehrden

Von-Reden-Straße 1, 30989 Gehrden, Tel.: 05108 – 69-0 16.075 stationäre Fälle, 21.500 ambulante Fälle. 317 Betten

Garbsen

Wunstorf

Seelze



Klinikum Springe

Eldagsener Straße 34, 31832 Springe, Tel.: 05041 – 775-0 4.793 stationäre Fälle, 8.300 ambulante Fälle. 117 Betten

Hemmingen

Gehrden 🚽

KOII

Pa

Barsinghausen Wennigsen



Psychiatrie Langenhagen

Rohdehof 3, 30853 Langenhagen, Tel.: 0511 – 73 00 03 2.513 stationäre Fälle, 250 teilstationäre Fälle, 3.000 ambulante Fälle. 125 Betten, 33 teilstationäre Behandlungsplätze

Springe



Geriatrie Langenhagen

Rohdehof 3, 30853 Langenhagen, Tel.: 0511 – 73 00 02 533 stationäre Fälle, 1.047 Fälle Geriatrische Rehabilitation. 34 Betten Akutgeriatrie,

51 Betten Rehabilitation, 15 teilstationäre Plätze



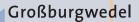
Klinikum Großburgwedel

Fuhrberger Straße 8, 30938 Burgwedel, Tel.: 05139 – 801-1 11.464 stationäre Fälle, 18.500 ambulante Fälle. 244 Betten



Klinikum Nordstadt

Haltenhoffstraße 41, 30167 Hannover, Tel.: 0511 – 970-0 23.061 stationäre Fälle, 52.000 ambulante Fälle. 515 Betten





Klinikum Siloah

Roesebeckstraße 15, 30449 Hannover, Tel.: 0511 - 927-0 16.058 stationäre Fälle, 10.500 ambulante Fälle. 324 Betten, 5 teilstationäre Behandlungsplätze

hagen

Isernhagen

Burgdorf



Hannover

ttensen

Lehrte



Hautklinik Linden

Ricklinger Straße 5, 30449 Hannover, Tel.: 0511 - 92 46-0 2.462 stationäre Fälle, 8.500 ambulante Fälle. 60 Betten, 25 teilstationäre Behandlungsplätze

Laatzen

nenberg

Sehnde



Klinikum Oststadt-Heidehaus

Podbielskistraße 380, 30659 Hannover, Tel.: 0511 - 906-0 11.403 stationäre Fälle, 9.000 ambulante Fälle. 295 Betten



Klinikum Agnes Karll Laatzen

Hildesheimer Str. 158, 30880 Laatzen, Tel.: 0511 - 8208-0 10.585 stationäre Fälle, 13.000 ambulante Fälle. 240 Betten



Klinikum Lehrte

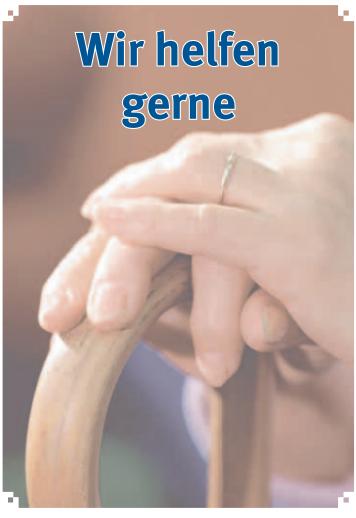
Manskestraße 22, 31275 Lehrte, Tel.: 05132 - 503-0 8.179 stationäre Fälle, 16.700 ambulante Fälle. 177 Betten

Klinikum Region Hannover

ca. 130.000 stationäre Fälle 8.500 Mitarbeiter

ca. 180.000 ambulante Fälle 3416 Betten (inkl. teilstat.Behandlungsplätze/Rehabilitation)







Aueweg 12 30900 Wedemark Tel.: 05130 - 4818 Fax: 05130 - 36 818

Straßburger Platz 25 30853 Langenhagen Tel.: 0511 - 763 5885 Fax: 0511 - 763 5886

Vorpflegerische Leistungen

Ambulante Kranken-

und Seniorenpflege

- Überleitungspflege aus dem Krankenhaus
- Hausbesuche mit umfassender Beratung
- Anleitung zur Selbsthilfe
- Anleitung von Angehörigen
- Betreuende Gespräche mit Patienten und Angehörigen

Zusätzliche Leistungen

- 24 Stunden Rufbereitschaft
- 365 Tage im Jahr erreichbar
- Ausführliche Beratung zu Pflegehilfsmitteln
- Allgemeine und spezielle Pflegekurse

Ambulante Kranken- und Seniorenpflege

- Vermeidung, Verkürzung und Nachsorge von Krankenhausaufenthalten
- Grund- und Behandlungspflege (SGB XI und V)
- Psychiatrische Fachkrankenpflege (Demenz)
- Schwerstpflege
- Parenterale Ernährung (PEG)
- Modernes Wundmanagement durch Wundexperten
- Mithilfe bei der ärztlichen Diagnostik und Behandlung
- Beratungsbesuche nach §37 Abs. 3 SGB XI
- Hauswirtschaftliche Versorgung
- Sterbebegleitung

www.Fachpflegedienst.de







INHALTSVERZEICHNIS

Vorwort	1
Die Krankenhäuser des Klinikums Region Hannover	2
Begrüßung	6
Wo ist was?	9
Medizinische Klinik	11
Chirurgische Klinik	15
Frauenheilkunde und Geburtshilfe	19
Urologische Klinik	21
Anästhesiologie, Interdisziplinäre Intensivmedizin und Notfallmedizin	25
Pflegedienst	27
Krankenpflegeausbildung	29
Physiotherapie	30
Der Gesundheitsgarten am Klinikum Großburgwedel	31
Begleitperson	32
Besuchsdienst	32
Bettnachbarn	32
Blumen	32
Bücherei	32
Brandschutz	32
Diät-Beratung	32
Entlassung	33
Fernsehen	33
Friseur	33
Fußpflege	33
Förderverein des Krankenhauses Grossburgwedel e. V.	33
Getränke	33
Kiosk mit Cafeteria	33
Krankenhausseelsorger	35
Krankenhaussozialdienst	35
Lob und Beschwerden	35
Lob und Tadel	35
Parkplätze	35
Post	35
Radio	35
Raucher	35
Rufanlage	35
Telefon	35
Überleitung in die ambulante Pflege	35
Wertsachen	35
Notizen	36
Branchenverzeichnis	U3
Impressum	U3







WIR BEGRÜSSEN SIE IM KLINIKUM GROSSBURGWEDEL

Wir freuen uns, dass Sie sich für eine Behandlung in unserem Klinikum entschieden haben. Wir werden alles tun, um Ihnen den Aufenthalt so angenehm wie möglich zu gestalten um einen reibungslosen Ablauf Ihrer Behandlung zu gewährleisten.

Wir hoffen, dass Sie sich bei uns wohl fühlen.

Wenn Sie Fragen oder Wünsche haben, wenden Sie sich bitte an unsere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter. Sie beraten Sie gern.

Für die Behandlung in einer Klinik ist die Erhebung einiger Daten erforderlich. Deshalb möchten wir Sie bitten, im Patientenaufnahmebüro diese Daten anzugeben.

Ebenso kann dies, wenn nötig, von Ihren Angehörigen erledigt werden. Alle Angaben werden von uns selbstverständlich vertraulich behandelt.

Unsere allgemeinen Vertragsbedingungen und unsere Krankenhauskostentarife, die die rechtlichen Beziehungen zwischen Ihnen und uns sowie die Kosten für Ihren Aufenthalt regeln, erhalten Sie bei der Aufnahme.

Die Aufnahme für alle einbestellten Patienten erfolgt im Erdgeschoss, zu erreichen über den Haupteingang. Notfälle werden über einen separaten Eingang zur interdisziplinären zentralen Notaufnahme geleitet und aufgenommen.



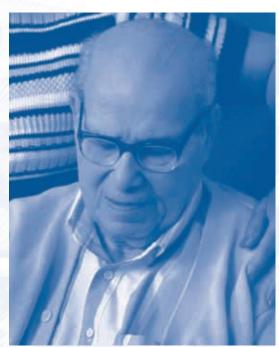
Für die Aufnahme benötigen wir:

- Krankenversichertenkarte
- Falls vorhanden: Einweisungsschein Ihres behandelnden Arztes, Laborbefunde und Röntgenbilder

Wer zahlt den Aufenthalt?

• Bei Mitgliedschaft in einer gesetzlichen Krankenversicherung beantragen wir für Sie die Kostenübernahme.











- Gesetzlich Krankenversicherte haben einen Eigenanteil und ambulant behandelte Patienten eine Praxisgebühr zu zahlen, die wir an die Krankenkasse weiterleiten.
- Wenn Sie Mitglied einer privaten Krankenversicherung sind, klären Sie bitte die Bezahlung der Rechung in unserem Patientenaufnahmebüro.
- Ihren Eigenanteil und die Kosten für Wahlleistungen können Sie an unserer Kasse bezahlen.

Wahlleistungen nach Absprache

- Behandlung durch Chefärzte
- Ein- oder Zwei-Bett-Zimmer
- Unterbringung einer Begleitperson

Ist die Anwesenheit einer Begleitperson medizinisch notwendig und wer-

den die Kosten von Ihrer Krankenkasse übernommen, kann diese zusammen mit Ihnen aufgenommen werden. Eine Mitaufnahme einer Begleitperson ohne medizinische Indikation ist nur im Rahmen der vorhandenen Bettenkapazität möglich und wird als Wahlleistung in Rechnung gestellt.

Nähere Informationen erhalten Sie im Patientenaufnahmebüro.

Öffnungszeiten Patientenaufnahmebüro:

Mo.-Do. 7.00 bis 16.00 Uhr Fr. 7.00 bis 13.00 Uhr Telefon: (05139) 801-3311

Außerhalb dieser Öffnungszeiten erfolgt die Aufnahme über die Zentrale Notfallaufnahme.

Öffnungszeiten Kasse:

Montag-Freitag Von 7.30 bis 12.00 Uhr.

Außerhalb dieser Zeiten ist die Bezahlung auch in der Patienteninformation möglich.

Besuchszeiten

Besonders der Aufenthalt im Krankenhaus erfordert eine gegenseitige Rücksichtnahme der Patientinnen und Patienten. Hierbei ist auch die Einhaltung bestimmter Ruhezeiten von besonderer Wichtigkeit. Grundsätzlich sollte die Nachtruhe ab 22.00 Uhr in den Krankenzimmern beachtet werden.

Das Besuchen der Patienten ist in der Zeit von 14.00 bis 19.00 Uhr und nach individueller Absprache möglich.





Bei uns sind Sie in guten Händen





- * Kurzzeit- u. Dauerpflege
- * familiäre Atmosphäre
- * helle, freundliche Einzelu. Doppelzimmer
- * Gerontopsychiatrisches **Fachpersonal**
- * großes Freizeitangebot















WO IST WAS?

Urologische Endoskopie U-Ambulanz 3. Etage

Station U2/U4

Leitender Arzt Dr. med. Joachim Stein



2. Etage

Kreißsaal Gyn-Ambulanz Station G1/G2 M6/M7

(stationäreSchmerztherapie)

CA Dr. med. Karl-Heinz Noeding

Neugeborene



1. Etage

Med. Ambulanz Chir. Ambulanz OP, Aufwachraum Station C1-C5 Intensivpflegestation

OP, Aufwachraum Röntgen, EKG

CA Privatdozent Dr. med. Julian Mall

Labor, Echo

CA Dr. med. Achim Elsen

Endoskopie, Sonographie CA Dr. med. Christoph Me

CA Dr. med. Christoph Merseburger Schönborn

CA Dr. med. Kirsten Terhorst

Erdgeschoss

Notfallaufnahme Patienteninformation Station M₁-M₅

Kiosk / Kasse

Direktion Ltd. Arzt MD syr. Abdulmassih Elkarra

Sozialdienst Physiotherapie
Qualitätsmanagement Schmerzambulanz







Die Hausgemeinschaften Waldeseck verwirklichen mit dem Hausgemeinschaftskonzept einen ganzheitlichen Ansatz in der Versorgung von pflege- und betreuungsbedürftigen älteren Menschen und bieten damit eine Alternative zu herkömmlichen Pflegeheimen.

Sich in Gemeinschaft zu Hause fühlen.

- Wir bieten Ihnen in 60 großzügigen Einzelzimmern optimale pflegerische Versorgung und behagliches Wohnen wie zu Hause an.
- O Die Hausgemeinschaften bestehen aus 6 überschaubaren Wohngruppen, in denen je 10 Bewohnerinnen und Bewohner eine häusliche Gemeinschaft bilden.
- O Eine gemütlich eingerichtete Wohnküche ist das Herzstück jeder Hausgemeinschaft, die zum geselligen Beisammensein einlädt.
- O Demenziell veränderten Bewohnerinnen und Bewohnern bieten wir in einem separaten Wohnbereich ein bewährtes, auf ihre Bedürfnisse hin entwickeltes Pflege- und Betreuungskonzept an.
- Morbus Parkinson Erkrankte werden durch geschulte Pflegekräfte in abgestimmten Räumlichkeiten entsprechend ihrer Erkrankung fachgerecht gepflegt und betreut.

Hausgemeinschaften Waldeseck | Burgwedeler Str. 32 | 30657 Hannover Tel.: 0511-9 05 96-0 | Fax: 0511-9 05 96-31 | E-Mail: hg.waldeseck@evlka.de Internet: www.diakonisches-werk-hannover.de/hausgemeinschaften_waldeseck

Wir sind für Sie da

www.sen-info.de

- Alles rund um die Vorsorge
- Angebote in Ihrer Stadt oder Ihrem Landkreis
- Umfangreiches Branchenverzeichnis mit Top-Einkaufsadressen
- Viele Tipps und Infos zu Gesundheit und Ernähruna
- Sicherheit im Alltag ...



Besuchen Sie uns doch im Internet!

Die Internetinformation für Senioren

Wir im SoVD Burgdorf sind Ihre Partner in sozialen Fragen

SoVD Sozialverband Deutschland

Sie haben Anspruch ...

... auf Leistungen aus den sozialen Sicherungssystemen, stoßen aber immer wieder auf viele Fragen. Kann auch ich Leistungen erhalten? Woher und wie bekomme ich diese?

Der SoVD hilft Ihnen und berät Sie zu allen Fragen des Sozialrechts. Wir informieren und helfen bei der Antragstellung in folgenden Bereichen:

- Renten- und Rehabilitationsrecht
- Schwerbehindertenrecht

- Bundesversorgungsgesetz
- Opferentschädigungsgesetz
- Gesetzliche Unfallversicherung
- Arbeitsunfallversicherung
- Berufskrankheit
- Wohngeld/Lastenzuschuss
- Sozialhilfe
- Arbeitslosengeld II/ Hartz IV
- Gesetzliche Pflegeversicherung
- Anträge auf Befreiung von der Rundfunkgebührenpflicht
- Bedarfsorientierte Grundsicherung

Sozialverband Deutschland e. V. Gartenstraße 36

31303 Burgdorf Telefon: (0 51 36) 56 59 Fax: (0 51 36) 8 49 05

E-Mail: info@sovd-burgdorf.de www.sovd-burgdorf.de

05136 5659









MEDIZINISCHE KLINIK



Chefarzt:
Dr. med. Christoph Merseburger
Schönborn
Facharzt für Innere Medizin
volle Weiterbildungsermächtigung
für Innere Medizin

Privatambulanz

Telefon: (05139) 801-3265 Telefon: (05139) 801-3264

E-Mail: Merseburger.Schoenborn

@krh.eu

Internet: www.krh.eu/grossburgwedel

VERSORGUNGSSCHWERPUNKTE DER MEDIZINISCHEN KLINIK

Die Leistungen der Medizinischen Klinik spiegeln den Bedarf einer Grund- und Regelversorgung für Innere Medizin wieder. Sie beinhalten die Vielfalt der zu behandelnden Erkrankungen in den Bereichen der Gastroenterologie, der Kardiologie, der Pulmonologie, aber auch der Neurologie und anderer Disziplinen.

 Den besonderen Schwerpunkt der medizinischen Klinik bildet die Gastroenterologie. In elektiven diagnostischen und therapeutischen Endoskopien des Magen-Darm-Traktes werden auch größere Polypen entfernt (sog. Mucosaresektion). Es erfolgt die Gallenwegs- und Bauchspeicheldrüsendiagnostik sowie Therapie (z.B. Entfernung von Steinen aus dem Gallengang, Stents) ebenso wie Bougierungen und Ballondilatationen von Stenosen im oberen und unteren Gastrointestinaltrakt. Häufig kann so ein chirurgischer Eingriff vermieden werden.

- Für die notfallmäßig durchzuführenden Endoskopien und die Behandlung von proktologischen Erkrankungen stehen rund um die Uhr alle endoskopischen Verfahren und modernen Blutstillungstechniken zur Verfügung. Zur Diagnostik von Tumorerkrankungen sind endoskopische Verfahren ein wesentlicher Bestandteil.
- Einen zweiten Versorgungsschwerpunkt bildet die Kardiologie mit der Versorgung von Patienten mit akutem Brustschmerz in der speziell dafür vorbehaltenen Brustschmerzeinheit (CPU = Chest Pain Unit). In dieser Überwachungsstation mit sechs Monitorplätzen werden Patienten mit Verdacht auf Herzinfarkt engmaschig beobachtet und zügig der Diagnostik und Therapie zugeführt.

Weitere Versorgungsschwerpunkte liegen in der:

 Pulmonologie: Ein großer Teil der Patienten der Medizinischen Klinik leidet an Erkrankungen der Atemwege. Dazu gehören zum Beispiel Lungenentzündungen,

- Asthma oder andere Erkrankungen der Atemwege.
- Neurologie: Im Bereich der neurologischen Erkrankungen leidet eine Vielzahl von Patienten an Schlaganfall oder kurzzeitigen (bis 24 Stunden) Nervenfunktionsausfällen aufgrund einer Hirndurchblutungsstörung oder Durchblutungsstörungen am Hals (TIA=Transitorische ischämische Attacke). Zur Behandlung von Schlaganfällen in einer speziellen Schlaganfalleinheit (Stroke-Unit) kooperieren wir mit anderen Kliniken der Klinikum Region Hannover GmbH.



Pflegeteam/Innere



Leitende Abteilungsschwester medizinische Klinik: Annelore Kirst



Wohn- und Pflegeheim GmbH

Immenweg 9 Tel. (0 51 39) 89 32 30 30938 Burgwedel/Wettmar Fax (0 51 39) 89 32 31

Individuelle Pflege in familiärer Atmosphäre

Wir bieten Ihnen:

- Kurzzeitpflege
- Vollstationäre Pflege
- Partner aller Pflegekassen –

🧡 Das familiäre Haus mit Herz Alten- und Pflegeheim "Am Kiefernpfad"



Vollzeitpflege • Kurzzeitpflege Urlaubs- und Tagesbetreuung

Strubuschwea 5 30938 Burgwedel-Thönse Telefon (0 51 39) 84 78 Telefax (0 51 39) 52 33 E-Mail rockahr@aol.com

Helfen - Pflegen - Begleiten

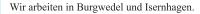
in schwierigen Lebenssituationen in Absprache mit Ihrem Hausarzt

- · Pflegeberatung/Schulung in der Häuslichkeit
- · Behandlungspflege, vom Arzt verordnet
- Häusliche Pflege statt oder nach Krankenhausaufenthalt
- · Leistungen der Pflegeversicherung in vertrauter Umgebung
- Fachpflege demenzkranker Menschen
- zusätzliche Betreuungsleistung bei Demenz
- · Verhinderungs- oder Urlaubspflege bei der Abwesenheit pflegender Angehöriger
- · Beratungseinsätze der Pflegeversicherung
- · Vermittlung von Essen auf Rädern, Hausnotruf usw.

Diakoniestation Burgwedel

für ambulante Kranken- und Altenpflege e.V.

30938 Großburgwedel • Im Mitteldorf 3 Telefon 0 51 39/2 70 02





Gut versorgt in Burgwedel



Wohnen für Senioren

- mitten im Ort
- Pflege in den Wohnungen
- ganztägig Service und Ansprache
- gepflegtes Restaurant im Haus
- Kaltmiete ab 725 Euro

WohnPark Großburgwedel

Verwaltungsgesellschaft mbH Dr. Hans-Georg Scharpenberg Fuhrberger Straße 2 · 30938 Großburgwedel Tel. 05139 - 986 - 500 · Fax 05139 - 986 - 501 www.wohnpark-grossburgwedel.de verwaltung@wohnpark-grossburgwedel.de

Seniorenpflegeheim Lindenriek

Tagespflege • Vollstationäre Pflege • Kurzzeitpflege





... das Haus im Grünen.

- Durchführung aller erforderlichen pflegerischen Maßnahmen durch geschultes Personal
- Übernahme der Abrechnung mit den Pflegekassen
- Betreuung und Beratung auch in persönlichen Angelegenheiten
- Beschäftigungstherapie
- Freizeit- und Kulturveranstaltungen
- Friseur-Salon und Café mit Kiosk im Haus

Wöhler GmbH • Geschäftsführer: Beate Wöhler, Volker Wöhler Brombeerkamp 6 • 30938 Burgwedel • OT Kleinburgwedel Telefon: (0 51 39) 80 74-0 • Telefax (0 51 39) 80 74-87 Internet: www.lindenriek.de • E-Mail: info@lindenriek.de









WEITERE LEISTUNGSANGEBOTE DER MEDIZINISCHEN KLINIK

Innerhalb der Medizinischen Klinik wird die spezielle Schmerztherapie angeboten.

Darstellung der Abteilung für spezielle Schmerztherapie



Leitender Arzt:

MD syr. Abdulmassih Elkarra Facharzt für Anästhesiologie spezielle Schmerztherapie, Rettungsmedizin, Ermächtigung zur Weiterbildung Oberärztin:

Dr. med. Kristin Kotzerke
Telefon: (05139) 801-3399
Telefax: (05139) 801-5938
E-Mail: schmerztherapie@krh.eu

Gemeinsam mit dem leitenden Arzt und der Oberärztin stehen noch zwei weitere Fachärzte zur Betreuung von Schmerzpatienten bereit. In der schmerztherapeutischen Ambulanz werden Patienten, die an allen Formen von chronischen Schmerzen leiden, ambulant behandelt. Hier stehen die Applikation von lokalanästhetikahaltigen Infusionen und die Anwendung von regionalen Teilanästhesien, alle Blockadentechniken sowie infiltrative Maßnahmen

im Vordergrund. Der Abteilung stehen außerdem 16 stationäre Betten zur Verfügung. Hier werden neben den Patienten mit chronischem Schmerzsyndrom auch Patienten mit akuten Schmerzzuständen wie z. B. bei Bandscheibenvorfällen, Hörsturz und Tinnitusbehandlung oder Tumorerkrankungen versorgt.

Für die stationären Patienten stehen ein Psychiater und ein Arzt für psychosomatische Medizin konsiliarisch zur Verfügung, fest integriert in den stationären Ablauf ist die Behandlung durch unsere Psychologen. Eine sozialmedizinische Betreuung wird durch eine Sozialarbeiterin gewährleistet.

Der leitende Arzt steht gleichzeitig der Abteilung für Physiotherapie vor. Hier findet eine exzellente Zusammenarbeit im Sinne der Patienten statt. Die Abteilung für Physiotherapie behandelt neben unseren stationären Patienten auch ambulante Patienten.



Durch die Kombination von schmerztherapeutischer Infusions- und Infiltrationstherapie, medikamentöser Einstellung, spezieller Physiotherapie und Verhaltenstherapie (Gruppen- und Einzelgespräche) wird ein multimodales Behandlungskonzept eingesetzt. Dies ermöglicht eine umfassende Behandlung des Patienten. Die Abteilung für Schmerztherapie nimmt mit ihrem Leistungsspektrum einen besonderen Platz in Niedersachsen ein.



Pflegeteam Schmerztherapie

Mit wirksamen Therapien zu guter Gesundheit

... durch integrative Behandlung und individuelle Betreuung. Unser Team freut sich auf Ihren Besuch.



Profitieren Sie von der orthopädischen, neurologischen und internistischen Kompetenz der Klinik Niedersachsen.

- Medizinische Rehabilitation (stationär und ambulant)
- Anschlussrehabilitation / Anschlussheilbehandlung
- Berufsgenossenschaftliche Weiterbehandlung
- Kurzzeitpflege
- Gesundheits- und Präventionsprogramme
- Ambulante Physiotherapie (Krankengymnastik, Osteopathie, manuelle Therapie)



KLINIK NIEDERSACHSEN

Klinik Niedersachsen • Hauptstraße 59 • 31542 Bad Nenndorf Telefon 05723/707-179 • Telefax 05723/707-164 E-Mail: info@klinikniedersachsen.de • www.klinikniedersachsen.de

Immer frisch! Der Johanniter-Pflegedienst.

Die eigenen vier Wände – das ist Vertrautheit und Geborgenheit, Gerade im Alter, aber auch bei Behinderung oder Krankheit, gewinnt die gewohnte Umgebung noch mehr an Bedeutung, mit all' den Dingen, die man über die Jahre lieb gewonnen hat. Denn zu Hause fühlt man sich am wohlsten. Doch gleichzeitig ist da auch der Wunsch, anderen nicht zu sehr zur Last zu fallen. Dann hilft der Johanniter-Pflegedienst: Immer ist ein Johanniter zur Stelle, der sich kümmert - mit Liebe und Erfahrung, gut versorgt.

Rufen Sie uns an, wir informieren Sie gerne. Johanniter Sozialstation Sutelstraße 7 A • 30659 Hannover Tel. 0511 6151564 • www.juh-nds-br.de



Ihr Wohlergehen liegt uns am Herzen

Senioren - Landhaus Kirchhorst

Inh. Karina Lawson Wohlbefinden durch aktivierende Pflege in familiärer Atmosphäre

Tel. (0 51 36) 8 48 13

Steller Straße 32 · 30916 Isernhagen/OT Kirchhorst

Für unser Haus heißt Pflege: Wir bieten

ein Zuhause!

Wir sind eine Fachpflege-Einrichtung für Wachkoma-Patienten der Phase "F mit langjähriger Erfahrung.

Die ärztliche Versorgung wird durch 2 Heimärzte und Fachärzte aller Fachrichtungen gewährleistet. Des Weiteren werden unsere 40 Bewohner durch Ergotherapeuten Physiotherapeuten und Logopäden

Qualifizierte Pflege sowie individuelle und liebevolle Betreuung, auch bei "langzeitbeatmeten Bewohnern", sind uns Verpflichtung!



Fachpflege-Einrichtung für Schädel-Hirnverletzte

Prinz-Albrecht-Ring 4–6 - 30657 Hannover Tel. 0511 / 60 67 76 30 - Fax 0511 / 60 67 76 49 E-Mail: info@noi-vita.de

www.noi-vita.de

















CHIRURGISCHE KLINIK



Klinik für Unfallchirurgie und Orthopädie Chefarzt:

Dr. med. Achim Elsen Facharzt für Chirurgie, Unfallchirurgie und Orthopädie, spezielle Unfallchirurgie

Telefon: (05139) 801-3272 E-Mail: Achim.Elsen@krh.eu Internet: www.krh.eu/grossburgwedel



Klinik für Allgemein- und Viszeralchirurgie Chefarzt:

Privatdozent Dr. med. Julian Mall Facharzt für Chirurgie und Viszeral-

chirurgie

Telefon: (05139) 801-3487 E-Mail: Julian.Mall@krh.eu

Internet: www.krh.eu/grossburgwedel



Leitende Abteilungsschwester Chirurgische Klinik: Gabriele Schacht

Versorgungsschwerpunkte der Chirurgischen Klinik Klinik für Orthopädie und Unfallc

Klinik für Orthopädie und Unfallchirurgie

Die Orthopädisch-Unfallchirurgische Klinik des Klinikum Großburgwedel bietet das Spektrum der orthopädischen und unfallchirurgischen Versorgung auf höchstem Niveau. Seit Oktober 2005 steht die Klinik unter Leitung des Chefarztes Dr. med. Achim Elsen.

Neben sämtlichen Akutversorgungen im Rahmen der Grund- und Regelversorgung richten sich ope-

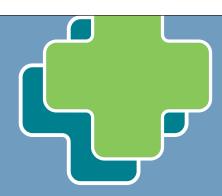
rative Schwerpunkte auf die arthroskopischen Gelenkoperationen des Kniegelenkes, der Schulter- und des Sprunggelenkes. Bei der sporttraumatologischen Versorgung dominieren arthroskopisch gestützte Operationsverfahren, wie z. B. der Ersatz des vorderen Kreuzbandes am Kniegelenk und die Rekonstruktion der Schulter bei Muskel- und Sehnendefekten, sowie die Versorgung von Instabilitäten.

Durch die Verwendung von neuen innovativen Behandlungskonzepten und einer hohen Spezialisierung auf

dem Gebiet der Kniegelenkchirurgie halten wir Anschluss an die bestmögliche Versorgung degenerativer Erkrankungen des Kniegelenkes.



Ärzteteam Chirurgie Foto: Gestaltwerk Grußburgwedel



Brandes & Diesing

VITALCENTRUM

Sanitätshäuser | Orthopädietechnik | Orthopädie-Schuhtechnik | Rehatechnik | Medizintechnik

Ihr Partner für Gesundheit und Pflege



Sanitätshäuser:

Venenkompetenz-Centrum (Kompressionsstrümpfe), Brustepithesen, Schlafkissen/Matratzen, Stomaversorgung



Orthopädietechnik:

Aktiv-Knieorthesen, stützende Bandagen, Finger-, Arm-, Beinprothesen C-Leg-Kompetenz-Centrum



Orthopädie-Schuhtechnik:

Maß- und Bequemschuhe, Schuhzurichtungen, MBT-Schuhe, **Nordic Walking**



Reha-Technik:

Gehhilfen, Rollatoren, Rollstühle, Pflegebetten, Reha-Hilfsmittel, Sauerstoffversorgung, Enterale Ernährung



Medizin-Technik:

Blutdruck- und Blutzuckermessgeräte Vitalcentrum Hannover-Königstraße (Zentrale) Königstraße 44/Ecke Berliner Allee 30175 Hannover Tel. 05 11 - 70 15 00

Vitalcentrum Hannover-Nord Warstraße 21 30167 Hannover Tel. 05 11 - 701 50 25

Vitalcentrum Hannover-Linden Falkenstraße 27 30449 Hannover Tel. 05 11 - 169 28 27

Reha-Vitalcentrum Hannover-List Lister Damm 12 30163 Hannover Tel. 05 11 - 270 49 80

Vitalcentrum Bothfeld Sutelstraße 54 30659 Hannover Tel. 05 11 - 920 39 90

Vitalcentrum "Am Kröpcke unter den Arkaden" Rathenaustraße 15 30159 Hannover Tel. 05 11 - 35 75 98 30

Vitalcentrum Kirchrode Großer Hillen 4 30559 Hannover Tel. 05 11 - 529 48 48

Vitalcentrum Hannover-Süd Hildesheimer Str. 97 30173 Hannover Tel. 05 11 - 98 06 80

Vitalcentrum Langenhagen Walsroder Straße 73 30851 Langenhagen Tel. 05 11 - 72 12 10

Vitalcentrum Peine Echternstraße 25 31224 Peine Tel. o 51 71 - 48 87 33

Wir sind zertifiziert nach dem QM-System









Vorhandene Knorpeldefekte werden, z. B. durch eine im eigenen Körper induzierte Knorpelregeneration therapiert. Als besonderes Verfahren haben wir die autologe Matrix - induzierte Chondrogenese (AMIC) bereits 2007 eingeführt. In Einzelfällen kann ein zerstörter Meniskus in einem besonderen Verfahren mit einem Spezialkunststoff ersetzt werden. Zum Spektrum der Klinik gehören weiterhin die Versorgung von Unfallverletzungen mit modernen und zeitgemäßen Operationsverfahren und Materialien. Frakturen der oberen und unteren Extremitäten werden durch Marknagelung, winkelstabile Plattenosteosynthesen oder besondere Implantate versorgt. Ein weiterer Behandlungsschwerpunkt der Abteilung stellt die Therapie von Verschleißerkrankungen der Gelenke (Arthrose) durch den endoprothetischen Ersatz von Hüft-, Knie- und Schultergelenken dar. Auch hier finden modernste endoprothetische Operationstechniken (zementierte und unzementierte Endoprothesen, Einsatz von hypoallergenen Materialien (Titan) und besondere Spezialprothesen im Falle eines Prothesenwechsels ihren Einsatz. Junge Patienten, bei denen durch massive Arthrose ein gelenkprothetischer Ersatz notwendig wird, erhalten besondere knochensparende Implantate. Im Rahmen der prothetischen Behandlung des Kniegelenkverschleißes erfolgt in Abhängigkeit vom Befund ein differenziertes Vorgehen. Es werden sowohl Schlittenprothesen (nur der innere oder äußere Kniegelenksanteil werden ersetzt) als auch besondere Prothesen des Kniescheibenlagers eingesetzt. Bei fortgeschrittenem Verschleiß des Kniegelenkes werden Prothesen mit besonders hoher Beweglichkeit implantiert (Sportlerknie), es stehen da-

rüber hinaus auch besondere Spezialprothesen (so genannte gekoppelte und teilgekoppelte Prothesen, Rotationsprothesen) zur Verfügung. Bei der Behandlung von Wirbelkörperfrakturen können Patienten mit entsprechender traumatischer Verletzung durch eine innere Fixierung (dorsale Instrumentierung) und bei osteoporotisch bedingten Frakturen durch eine Ballonkyphoplastie (Wirbelkörperaufrichtung und Einbringen eines Knochenzementes zur Stabilisierung) versorgt werden. Daneben entsprechen die weiteren Schwerpunkte der Klinik dem Anforderungsprofil an unser Krankenhaus: Als Grund- und Regelversorger werden wir selbstverständlich alle Unfallpatienten hier nach den Regeln der modernsten Medizin behandeln.Dies umfasst auch die nicht operativen Behandlungen von Patienten durch Überwachung, krankengymnastische Mobilisation, adäquate Behandlungskonzepte zur Schmerztherapie und Physiotherapie. Weiterhin bieten wir durch Schwerpunktsprechstunden im Rahmen der Sporttraumatologie und Sportmedizin eine umfangreiche Betreuung von Leistungssportlern an. Unterstützend kommen auch konservative Behandlungsregime der manuellen Medizin (Chirotherapie) zum Einsatz.

Klinik für Allgemein- und Viszeralchirurgie

In der Allgemein- und viszeralchirurgischen Klinik liegt einer der Schwerpunkte in der laparoskopischen Behandlung von Erkrankungen (minimal-invasive Operationstechnik, "Schlüsselloch-Chirurgie"). Dabei liegen Schwerpunkte auf der Behandlung der Divertikulitis durch die laparoskopische Dickdarmteilentfernung, die Behandlung von malignen Erkrankungen durch laparoskopische Operationsverfahren, die Behandlung des Gallensteinleidens durch die laparoskopische Entfernung der Gallenblase und die Versorgung von Leisten-, Schenkel-, Nabel- und Narbenbrüchen durch minimal-invasive Techniken. Selbstverständlich beinhaltet das Leistungsspektrum auch die konventionell-offenen viszeralchirurgischen Eingriffe, die die konventionellen Darm-, Magen- und Schilddrüsenoperationen sowie die Hernienversorgungen umfassen. Bei der operativen Behandlung durch größere Baucheingriffe setzten wir das "Fast-Track-Konzept" um, das durch eine suffiziente Schmerztherapie, einen frühzeitigen Kostaufbau und eine forcierte Mobilisation unter Einsatz laparoskopischer Techniken für Patienten eine schnelle Rekonvaleszenz ermöglicht. In der Hernientherapie setzen wir neben den traditionellen Nahttechniken patientenbezogen auch moderne Implantate (Kunststoffnetze) zur Versorgung der Brüche ein. Wie in der Unfallchirurgie besteht auch in der Viszeralchirurgie der Grund- und Regelversorgungsauftrag, so dass hier selbstverständlich auch alle viszeralchirurgischen Notfalleingriffe durchgeführt werden (laparoskopische Entfernung des Blinddarmes, Operationen bei Darmverschluss, Versorgung von Weichteilinfekten/Abszessen, proktologische Eingriffe z.B. bei Hämorrhoidalleiden, Analabszessen). Des weiteren werden Patienten in der Viszeralchirurgie auch nicht-operativ nach modernen medizinischen Gesichtspunkten betreut. Dies umfasst unter anderem die antibiotische Behandlung, die Überwachung von Patienten zum Ausschluss einer operativ zu behandelnden Erkrankung, Krankengymnastik, Diät- und Ernährungsberatung und die intensivmedizinische Überwachung, sofern notwendig.

WIR ZIEHEN DIE SEITEN ANDERS AUF!

WEKA info verlag gmbh

08233 384-103

Lechstraße 2 86415 Mering

Fax

Telefon 08233 384-0

info@weka-info.de

www.weka-info.de

Ein Unternehmen der

Media-Print Group GmbH







ein hochwertiges Medium für die Öffentlichkeitsarbeit unserer einfach ein paar Schritte mit und sehen Sie, was WEKA kann...

...MEHR REICHWEITE



...MEHR BERATUNG

zahlreichen Gemeinden und Städten ist nicht Hamburg, eine Großstadt ist nicht zu vergleichen mit einer ländlichen Tourismusdestination. Deshalb wohnen und leben unsere Ansprechbetreuen.













FRAUENHEILKUNDE UND GEBURTSHILFE



Chefarzt:

Dr. med. Karl-Heinz Noeding Facharzt für Frauenheilkunde und Geburtshilfe, spezielle Gyn-Onkologie

Telefon: (05139) 801-3291 E-Mail: Karl-Heinz.Noeding@krh.eu Internet: www.krh.eu/grossburgwedel Die Abteilung für Gynäkologie ist ein Bestandteil des kooperativen Brustzentrums Klinikum Region Hannover. Das Qualitätsmanagementsystem wurde im Juli 2009 nach der international gültigen Norm ISO 9001:2008 zertifiziert. Ebenso wurde das Brustzentrum entsprechend den Anforderungen der Auditcheckliste für Brustzentren der Deutschen Krebsgesellschaft und deutschen Gesellschaft für Senologie (FAB) ausgezeichnet.

VERSORGUNGSSCHWERPUNKTE IM BEREICH FRAUENHEILKUNDE UND GEBURTSHILFE:

Diagnostik und Therapie von bösartigen Tumoren der Brustdrüse:
 Trifft für Frauen und Männer zu. Es werden brusterhaltende und ablative
 Operationen durchgeführt. Im Rahmen des Kooperativen Brustzentrums der Klinikum Region Hannover GmbH werden folgende Leistungen angeboten:

Stanzbiopsien, präoperative Nadelmarkierungen bei Mikrokalk, Sentinellymphnode (SLN= Wächterlymphknoten-OP), Brustrekonstruktionen (TRAM-Flap, Latissimus dorsi Schwenklappen), Vorstellung aller Karzinom-Patienten im Tumorboard des Klinikums Region Hannover und Planung der Anschlusstherapien, Reduktionsplastiken der Brust, Augmentationen, Korrektur von Brustanomalien auch bei gutartigen Veränderungen.

- Diagnostik und Therapie von gutartigen Tumoren der Brustdrüse
- Diagnostik und Therapie von sonstigen Erkrankungen der Brustdrüse
- Kosmetische/plastische Mammachirurgie
- Endoskopische Operationen (Laparoskopie, Hysteroskopie)

Sämtliche minimalinvasiven laparoskopischen Operationen z.B. Cysten, Endometriose, Eileitererkrankungen, Verwachsungen, Eileiterschwangerschaften, Sterilitätsabklärung, Sterilisationen, Myomentfernungen und laparoskopische Gebärmutterentfernungen zählen zum Leistungsspektrum.

- Gynäkologische Abdominalchirurgie alle Operationen
- Inkontinenzchirurgie



Leitende Abteilungsschwester Gynäkologie/Geburtshilfe: Gabriele Schacht



Ärzteteam Gynäkologie











Team Gynäkologie und Geburtshilfe

Beckenboden-Rekonstruktionen: Plastiken, Netzeinlagen, sakorspinale Fixationen, TVT, TOT, Bruchplastiken

- Inkontinenzsprechstunde
- · Diagnostik und Therapie gynäkologischer Tumoren (Zervix-, Corpus-, Ovarial-, Vulva-Vaginalkarzinom)

Es findet eine Versorgung aller gynäkologischen Karzinome (der Vulva, der Vagina, des Gebärmutterhalses, der Gebärmutter, der Eierstöcke, des Bauchfells) statt. Eingriffe: Wertheim-Meigs-Operationen, Exenterationen etc., Vaginalkorrekturen, Hymenalrekonstruktionen, Neovagina-Bildung (neue Scheidenbildung)

- Diagnostik und Therapie von Krankheiten während der Schwangerschaft, der Geburt und des Wochenbettes
- Geburtshilfliche Operationen
- · Carcinom-Chirurgie Brust- und Genitalorgane
- Alle klassischen gynäkologischen Operationen

Zum Beispiel: Konisation, vaginale und abdominale Gebärmutterentfernung, Entfernung von gutartigen Eierstocktumoren, Operation von Eierstockabszessen, ausgedehnte Verwachsungslösungen

- Diagnostik und Therapie von nichtentzündlichen Krankheiten des weiblichen Genitaltraktes
- Diagnostik und Therapie von entzündlichen Krankheiten der weiblichen Beckenorgane

Ambulante Operationen nach § 115 **b SGBV**

laparoskopische Operationen (Spektrum s.o.) in geeigneten Fällen; Hysteroskopische Operationen: Entfernung von Polypen, Myomen, diagnostisch-therapeutische Gebärmutter-Ausschabungen, Abort-Cürettagen; Abszess-Operationen und Gewebeentnahmen vom äußeren Genitale und der Vagina; Operationen gutartiger Mamma-Befunde und von Mamma-Abszessen

Vorgeburtliche Angebote

Informationsabende für werdende Eltern mit Führung durch die Frauenklinik; Hebammensprechstunde/Akupunktursprechstunde; Schwangerenambulanz zur Geburtsanmeldung

Geburtshilfe- Angebote im Kreißsaal

familienorientierte Geburtshilfe mit allen modernen diagnostischen und therapeutischen Möglichkeiten; (CTG, MBU, Fetometrie, Dopplersonographie); Gebärhocker; Väter im OP bei Kaiserschnitten; Einsatz von Homöopathie/Akupunktur/Aromabädern zur; Schmerzbehandlung im Kreißsaal einschließlich PDA



Neugeborenen-Bereich

Stilltraining, Laktationsberatung, Anleitung zur Neugeborenen-Pflege; Fototherapie bei Neugeborenen-Gelbsucht im flexiblen Kinderbett auf Station; Hörscreening, Hüftsonographie des Neugeborenen; Sonographie der Bauchorgane, des Herzens, des Kopfes bei Neugeborenen; Monitor- und Inkubator-Überwachung bei kleinen und anpassungsgestörten Kindern; Kinderarzt an 6 Tagen in der Woche

Wochenbett

24-Std. Rooming-in auf Wunsch; Frühstücks- und Abendbrotbuffet; Familienzimmer; Rückbildungsgymnastik

Geburtshilfliche Kurse im Haus durch eigene Hebammen und Kinderkrankenschwestern

Geburtsvorbereitungskurs; Stillkurs; Babycafé; Geschwisterkurs; Rückbildungsgymnastik; Babymassage

Unser besonderer Service:

Das Fotostudio First Moment überrascht Sie mit einem Begrü-**Bungsfoto von Ihrem Baby. Jedes** Neugeborene erhält einen Babyschlafsack als Präsent der Klinikum Region Hannover. Außerdem erhalten Sie ein T-Shirt, beschriftet mit den Daten Ihres Babys und ein Kirschkernkissen.











UROLOGISCHE KLINIK



Leitender Arzt:
Dr. med. Joachim Stein
Facharzt für Urologie
Telefon: o5139/801-3269
E-Mail: Joachim.Stein@krh.eu
Internet: www.krh.eu/
grossburgwedel

Leitender Abteilungspfleger Urologische Klinik, Zentrale Notfallaufnahme: Frank Ziesche

In der urologischen Klinik stationäre und ambulante Patienten behandelt. Die urologische Klinik hat eine Station mit insgesamt 38 Betten, die mit TV und Telefon ausgestattet sind. Im Funktionstrakt liegen die Räume der urologischen Ambulanz und die endourologischen OP-Säle mit breiter Ausstattung für die moderne urologische Diagnostik und Therapie. In allen drei Eingriffsräumen besteht die Möglichkeit der Videoendoskopie.

Zur Erkennung bösartiger Harnblasentumoren besteht die Möglichkeit der photodynamischen Diagnostik (PDD). Für die Behandlung urologischer Erkrankungen stehen außerdem verschiedene Laser zur Verfügung. Eingriffe unter radiologischer Kontrolle erfolgen an einem digitalen Röntgenarbeitstisch.

Für die Ultraschalldiagnostik stehen drei moderne Sonographiegeräte zur Verfügung, die mit farbkodierter Duplexsonographie und transrektalem Ultraschall ausgestattet sind. Zur Diagnostik von Harnblasenfunktionsstörungen steht ein urodynamischer Messplatz bereit.

Die urologische Klinik nutzt für die offen-operativen und die laparoskopischen (minimalinvasiven) Eingriffe die Räume des Zentral-OPs. Eine eventuell notwendige weitergehende Behandlung von nicht-urologischen Erkrankungen erfolgt konsiliarisch durch die anderen Fachabteilungen des Hauses. Zusätzlich stehen eine physiotherapeutische Abteilung und der Sozialdienst zur Verfügung.

Behandlungsschwerpunkte

Bösartige Tumore

Harnblasentumore können zumeist mit einer "Hobelungsoperation" durch die Harnröhre (transurethrale Resektion, TUR) abgetragen werden. Bei bestimmten Tumorarten kann ein spezielles diagnostisches Verfahren (photodynamische Diagnostik) helfen, sonst unsichtbare Tumore aufzudecken. Lässt sich ein Blasenkrebs nicht lokal behandeln, kann die Entfernung der gesamten Harnblase notwendig werden. In diesem Fall werden alle gängigen Formen der kontinenten und inkontinenten Harnableitung (Neoblase, Pouch, Conduit) durchgeführt. Bei einem lokal begrenzten Prostatakarzinom bieten wir die Radikaloperation der Prostata an. Diese kann, je nach Tumorstadium, zum besseren Erhalt der Kontinenz und Potenz in unserer Abteilung nerverhaltend (nerve-sparing) erfolgen. Für alternative Behandlungsformen, wie externe Bestrahlung oder Brachytherapie, führen wir die Therapievorbereitungen durch und veranlassen auf Wunsch die Weiterbehandlung durch kompetente Kooperationspartner. Bei kleineren Nierentumoren kann heutzutage häufig organerhaltend operiert werden. Diese Operation bieten wir sowohl offen operativ als auch laparoskopisch an, dies gilt auch für die eventuell notwendige Entfernung der gesamten Niere. Weitere typische urologische Tumore die einer operativen Behandlung bedürfen sind der Hodenkrebs und das Peniskarzinom. Bei Tumorerkrankungen kann eine Chemotherapie notwendig werden, die wir stationär einleiten. Bei fort-





von Mensch zu Mensch



Wir freuen Ins auf Ihren Besuch!

Ihre Pflegeeinrichtung im Leine-Aller-Tal

- Komfortable Einzel- und Doppelzimmer mit eigenem Bad/WC, persönliches Mobiliar ist willkommen
- Umfangreiche Freizeit und Therapieangebote durch staatlich examinierte Pflegefachkräfte und hauseigene Ergotherapie
- Liebevolle Pflege und Betreuung in allen Pflegestufen, kontrolliert durch zentrales Qualitätsmanagement
- Spezieller Wohnbereich für Menschen mit Demenz; direkt angeschlossener eigener Garten

Haben Sie Fragen zum Eigenanteil in Ihrer Pflegestufe? Unsere Heimleiterin Marlis Schulz-Liesegang und ihr Team beraten Sie gerne persönlich.

Im Moorgartenfeld 4 • 29690 Schwarmstedt Telefon: 05071/961-0 • www.sozialkonzept.com/dorotheenhof

Wir sorgen für Sie

GESUNDHEIT

Kristin Siebig Chiropractic/Heilpraktikerin Knibbeshof 10 30900 Wedemark Tel. 0 51 30/60 95 70

- natürliche **Vorsorge** für Sie, natürliche Entwicklung für Ihr Kind
- Vorsorge für eine **stressfreie Geburt**
- Balance des cranialen Systems und der Kopfgelenke für das Neugeborene



Alten- und Pflegeheim

»HOFFNUNG« GmbH

Iris und Jürgen Winter

In unserer privaten, familiär geführten Einrichtung, 43 Betten, bieten wir Vollzeitpflege, Kurzzeitpflege, Tagespflege sowie Urlaubsbetreuung an.

Durch die enge Zusammenarbeit mit den ortsansässigen Ärzten wird eine umfassende medizinische Tagesund Nachtversorgung gewährleistet (freie Arztwahl).

Gezielte Pflege durch unser Fachpersonal, Therapien, Krankengymnastik und Massagen im Hause nach Anweisung des Arztes, altersgerechte Gymnastik und abwechslungsreiche Unterhaltung gewährleisten einen angenehmen Aufenthalt.

Unsere Einrichtung verfügt über 19 Einzelzimmer, 9 Doppelzimmer und 2 Dreibettzimmer (Schwerstpflegebereich).

Aufnahme in unserem Alten- und Pflegeheim finden Hilfeempfänger der Sozialämter, Beihilfeempfänger anderer Versorgungsträger und Selbstzahler.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch und stehen Ihnen für eine ausführliche Beratung gern zur Verfügung.

Hohenheiderstraße 147 · 30900 Wedemark · OT Elze-Hohenheide Telefon 0 51 30/9 77 70 + 30 53 · Telefax 0 51 30/97 77 77 E-Mail: aphhoffnung@aol.com







geschrittenen Tumorstadien erfolgt in Zusammenarbeit mit der schmerztherapeutischen Abteilung eine palliativmedizinische Versorgung.

Gutartige Vergrößerung der Prostata

Eine gutartige Prostatavergößerung (BPH) wird bei entsprechenden Beschwerden zunächst konservativ medikamentös behandelt. Bei anhaltenden Beschwerden kann eine operative Entfernung des Drüsengewebes sinnvoll sein. Der "Goldstandard" ist hier die Hobelung der Prostata (transurethrale Resektion, TUR), alternativ kann in besonderen Fällen eine Laserbehandlung durchgeführt werden. Wenn die Prostata sehr groß ist, muss ggf. eine Entfernung über einen Unterbauchschnitt erfolgen.

Steinerkrankungen

Geeignete Nierensteine können ohne Endoskopie mit einer Stoßwellentherapie (ESWL) behandelt werden. Die Therapie größerer Steine erfolgt die flexible Harnleiter- und Nierenspiegelung über die Harnröhre (Ureterorenoskopie, URS), ggf. mit Lasertrümmerung. Sehr große Steine



Pflegeteam Urologie

lassen sich mit einer Nierenspiegelung über die Haut entfernen. (perkutane Nephrolitholapaxie, PCNL). Harnleiter- und Harnblasensteine werden ebenfalls zumeist endoskopisch über die Harnröhre operiert.

Inkontinenztherapie

Vor der Therapie einer Harninkontinenz ist eine genaue Diagnosestellung wichtig. Im Rahmen einer ambulanten Vorstellung in der Kontinenzsprechstunde werden die notwendigen Untersuchungen (z.B. Urodynamik) durchgeführt.

Wenn eine medikamentöse oder physiotherapeutische Behandlung nicht ausreichend ist, führen wir bei Männern und Frauen Bandoperationen (TVT, TOT, Advance-Band), Unterfütterung des Schließmuskels oder Botox-Therapien der Harnblase durch.

Ambulante Operationen

Viele Eingriffe müssen nicht mehr stationär durchgeführt werden. Die häufigsten ambulanten Operationen sind Neueinlage, Wechsel oder Entfernung einer Harnleiterschiene, Vorhautumschneidungen, Anlage von Dauerkathetern durch die Bauchdecke, Schlitzung einer Harnröhrenenge, die Behandlung einer Varikozele (Krampfader des Hodens) oder die freiwillige Sterilisation des Mannes.



Dr. Thomas Baun im Patientengespräch







UMSORGT IM ALTER

"AUCH IM ALTER IN DER EIGENEN **WOHNUNG BLEIBEN"**

Peter Sander von der Region Hannover löst Wohnprobleme

Hilfe für Senioren und bei Behinderung

Die Tipps des Wohnberaters der Region Hannover sind sehr gefragt. "Nicht das Alter oder die Behinderung, sondern eine nicht altersoder behinderungsgerechte Wohnung gefährden in vielen Fällen die selbstständige Lebensführung." 80 % der Pflegebedürftigen werden zu Hause versorgt. Die Pflege in häuslich-familiärer Atmosphäre ist für viele sicherlich die bessere Alternative zum Pflegeheim. 93 % aller über

65 jährigen wohnen in ganz normalen Wohnungen. Peter Sander von der Region Hannover Team Wohnen bietet allen Senioren eine kostenlose Wohnberatung an. Die Probleme innerhalb der Wohnung werden gemeinsam angesprochen. Das können fehlende Haltegriffe und Handläufe sein oder auch eine fehlende Bewegungsflächen im Bad. Für einzelne Stufen oder Treppen, die nicht mehr überwunden werden können, werden Lösungen wie z.B. Handläufe oder Treppenlifte beraten. Neben den technischen Ratschlägen werden auch die Finanzierungshilfen (z.B. durch Pflegekasse und Region Hannover) besprochen.

Kostenlose Wohnberatung in der gesamten Region Hannover durch Peter Sander, Tel.: 0511/6162 2507



RH Servicegesellschaft

Umfassende Serviceleistungen aus einer Hand!

Die KRH Servicegesellschaft mbH ist Tochterfirma der Klinikum Region Hannover GmbH.

Als modernes Dienstleistungsunternehmen erbringt die KRH Servicegesellschaft mbH für das Klinikunternehmen Leistungen in den Bereichen Speisenund Textilversorgung, Hauswirtschaft und Bettenaufbereitung.

KRH Servicegesellschaft mbH In den Sieben Stücken 9 | 30655 Hannover Telefon 0511 / 906-3077 | Telefax -3479 www.krh.eu

Ihr direkter Klick zu Ihrem Serviceteam:

Speisenversorgung: catering@krh.eu Wäscheversorgung:textil@krh.eu Hauswirtschaft: hauswirtschaft@krh.eu

Unser Serviceteam Catering bietet darüber hinaus für geschäftliche und private Veranstaltungen eine große Auswahl an Dienstleistungen sowie Speisen, die je nach Anlass oder individueller Ernährung zubereitet werden:

- Fingerfood & Brunch
- Canapés & belegte Brötchen
- kalte Platten & Buffets
- saisonale & regionale Highlights

und vieles mehr ...





KRH SERVICEGESELLSCHAFTMBH









ABTEILUNG FÜR ANÄSTHESIOLOGIE, INTERDISZIPLINÄRE INTENSIVMEDIZIN UND NOTFALLMEDIZIN



Chefärztin:

Dr. med. Kirsten Terhorst
Telefon: (05139) 801-3306
Telefax: (05139) 801-5938
E-Mail: kirsten.terhorst@krh.eu

Internet: www.krh.eu/ grossburgwedel

In der Abteilung für Anästhesiologie, interdisziplinäre Intensivmedizin und Notfallmedizin sind 15 Ärzte, davon 6 Fachärzte, beschäftigt. Sie versorgen die Patienten auf der interdisziplinären Intensivstation bzw. führen alle notwendigen Narkosen im Haus durch.

Auf der Intensivstation arbeiten 27 Pflegekräfte, in der Anästhesiepflege 11 Pflegekräfte in Voll- und Teilzeit. Davon verfügen 20 Pflegekräfte auf der Intensivstation bzw. 8 Pflegekräfte in der Anästhesiepflege über die Zusatzqualifikation für Anästhesie- und Intensivpflege.

In der Prämedikationsambulanz der Anästhesie erfolgt die Planung der Narkose (Prämedikation) sowie eine Beratung vor Operationen über die möglichen Narkoseverfahren. Zusätzlich bieten wir eine Beratung an für Schwangere in Bezug auf Schmerztherapie unter der Geburt (Periduralkatheter) beziehungsweise über die Narkoseverfahren für geplante Kaiserschnitte (überwiegend Teilnarkosen).

Im OP umfasst die Tätigkeit der Anästhesisten das gesamte Spektrum der Allgemeinnarkosen, einschließlich "Narkose nach Maß" sowie Regionalanästhesien und Betäubung einzelner Nerven (über 40 Prozent der ca. 6000 Narkosen pro Jahr).

Für die postoperative Phase werden unseren Patienten "Schmerzkatheter" sowie Pumpen zur patientenkontrollierten Schmerztherapie (PCA) angeboten. Speziell für große bauchchirurgische, gynäkologische und urologische Operationen wird vor der Operation ein thorakaler Periduralkatheter gelegt, über den nach dem Eingriff eine kontinuierliche, differenzierte Schmerztherapie durchgeführt wird. Dies ermöglicht eine Mobilisation noch am Operationstag, was die Körperfunktionen positiv beeinflusst und eine Verkürzung des Krankenhausaufenthaltes ermöglicht (Konzept der Fast-Track-Chirurgie).

Ein Akutschmerzdienst mit einer Pain Nurse befindet sich im Aufbau.

Die ärztlichen Mitarbeiter dieser Abteilung besetzen überwiegend das am Haus stationierte Notarzteinsatzfahrzeug (NEF). Sie sind ausschließlich speziell ausgebildete Rettungsmediziner, die eine Zusatzbezeichnung nach Prüfung durch die Ärztekammer Niedersachsen besitzen. Zusätzlich besitzen mehrere Ärzte die Weiterbildungsbefugnis für Notfallmedizin durch die zuständige Ärztekammer.

INTERDISZIPLINÄRE INTENSIVSTATION:

Die Intensivstation hat fünf Zimmer, vier Zweibett- und ein Einbettzimmer für Isolationen.

Die Intensivstation hat folgende Ausstattungen der Patientenzimmer:

- Waschbecken mit Spiegel
- Schränke für Pflegeartikel
- 1-2 Schienensysteme mit Monitor, Infusionspumpen, Perfusoren, Druckluftanschluss, Sauerstoffanschluss
- Computerarbeitsplatz

An allen neun Betten bestehen zu jeder Zeit moderne Beatmungsmöglichkeiten, Monitoranschlüsse für invasives und nicht-invasives Monitoring aller Vitalfunktionen (incl. PiCCO-Messungen), temporäre Nierenersatzverfahren (CVVH) und vorübergehende Herzschrittmacher. An einem Bettenplatz kann über den Monitor ein EEG abgeleitet werden.

Neben einer qualifizierten ärztlichen intensivmedizinischen Versorgung (die Chefärztin verfügt über die Zusatzqualifikation "Spezielle anästhesiologische Intensivmedizin") werden die Patienten durch zusatzqualifiziertes Pflegepersonal versorgt. Die Patienten erhalten eine besondere menschliche Zuwendung. Dies spie-







gelt sich auch in einer von Fachleuten entwickelten Farb- und Kontrastgebung der Station wieder.

Spezielle Kompetenz hat die Intensivstation auf dem Gebiet der Nachbehandlung von schweren operativen Eingriffen erworben. Dies schließt insbesondere die Entwöhnung von künstlicher Beatmung und die frühestmögliche Mobilisation ein. Auf diesem Sektor wird ein Netzwerk mit anderen Krankenhäusern (auch Kliniken der Maximalversorgung) und weiterversorgenden Spezialeinrichtungen gepflegt.

Auf der Intensivstation wurden im Jahre 2008 694 Patienten an 2799 Behandlungstagen versorgt. Hiervon waren ca. 138 Patienten ein- bis mehrfach beatmet.

Patienten, bei denen abzusehen ist, dass aufgrund eines geplanten Eingriffes eine Bluttransfusion notwendig wird, können vor der Operation eine Eigenblutspende vornehmen lassen. Dies geschieht in Absprache mit dem behandelnden Chirurgen, der die Patienten zur Eigenblutspende überweist.

In der gesamten Abteilung wird die Entwicklung von Leitliniengesteuerter Behandlung kontinuierlich ausgebaut.

Intensivstation:

Besuchzeiten in der Intensivstation

tgl. von 16.00 - 17.00 und von 20.00 - 21.00 Uhr und nach Absprache Sprechzeiten für Angehörige tgl. von 15.00 - 16.00 Uhr und nach Vereinbarung



Team Intensivstation, Anästhesieabteilung, OP







DER PFLEGEDIENST



Pflegedirektor:
Werner Eckhardt
Telefon: (05139) 801-3310
E-Mail: Werner.Eckhardt@krh.eu
Internet: www.krh.eu/grossburgwedel



stellvertretende Pflegedirektorin/ Qualitätsmanagementbeauftragte: Semsi Tüzün

Telefon: (05139) 801-3386 E-Mail: Semsi.Tuezuen@krh.eu Internet: www.krh.eu/qrossburgwedel chen, den unterschiedlichen Bedürfnissen unserer Patienten gerecht zu werden.

Der Pflegedienst des Klinikums Großburgwedel hat den Anspruch, stets eine professionelle Pflege durchzuführen

Ihr Vertrauen in die Fähigkeiten der Pflege ist für uns Ansporn, jeden Tag aufs neue Höchstleistung zu erbringen.

Daher verlangen wir auch von unseren Mitarbeitern nicht nur eine hohe und fundierte fachliche, sondern auch eine ausgeprägte soziale Kompetenz.

Die regelmäßige Fort- und Weiterbildung unserer Mitarbeiter ist ein Grundbaustein, um auch weiterhin den hohen Qualitätsstandard unserer Pflege zu halten.

Durch einen wirtschaftlichen Einsatz von Ressourcen und das große Engagement unserer Mitarbeiter wird unserem Ziel, einer qualitativ hochwertigen Patientenversorgung, auch in Zukunft Rechnung getragen.



Im Mittelpunkt unseres pflegerischen Handelns steht der Mensch

Ihr Vertrauen als Patienten in die Kompetenz der Pflegekräfte hat im Klinikum Großburgwedel einen hohen Stellenwert.

Das eigene moralische Handeln in der Pflege richtet sich mit Respekt und Toleranz an alle Menschen, ganz gleich welcher Kultur und sozialer Herkunft sie sind.

Bei all unserer Arbeit steht der Mensch als selbstbestimmende Person im Mittelpunkt.

Die Pflege ist auf Ihre individuelle Situation angepasst und wir versu-



Service ist unsere Stärke



Vertrauen schaffen durch Informationen – zum Wohle der Patienten

Ihr Einblick in die Kliniken Deutschlands

www.klinikinfo.de

- **■** Einblick in Ihre Klinik
- Medizinische Fachbegriffe
- Infos zum Klinikaufenthalt
- Infos zu vielen Gesundheitsthemen
- Patientenschutz
- Branchenverzeichnis der Geschäftspartner und Dienstleister im Einzugsgebiet Ihrer Klinik











DIE KRANKENPFLEGEAUSBILDUNG



Leiterin der Krankenpflegeschule: Dipl.-Pflegepädagogin Bettina Henzel Telefon: (05139) 801-3472 E-Mail: Bettina.Henzel@krh.eu

Internet: www.krh.eu/ grossburgwedel Unsere Krankenpflegeschule befindet sich in einem separaten Gebäude auf dem Grundstück des Krankenhauses. Viele der Bewohner aus dem Umfeld kennen das Haus an der Kleinburgwedeler Straße noch als das "alte" Krankenhaus. In den letzten Jahrzehnten wurden hier Generationen von Krankenschwestern und Krankenpflegern ausgebildet, von denen noch viele in unserem Hause tätig sind. Unsere Krankenpflegeschule verfügt über 60 Ausbildungsplätze zur Gesundheitsund Krankenpflegerin bzw. zum Gesundheits- und Krankenpfleger, wie die neue Berufsbezeichnung seit 2004 lautet. Die Schülerinnen und Schüler sind auf drei Jahrgänge verteilt.

Die theoretische Ausbildung erfolgt in 2100 Stunden durch das Team unserer Krankenpflegeschule unter Berücksichtigung aktueller wissenschaftlicher Erkenntnisse. Die praktische Ausbildung von 2600 Stunden wird in der Pflegepraxis absolviert und von den praktischen Anleiterinnen und Anleitern auf den Pflegegruppen unterstützt. Nach drei Jahren legen die Schülerinnen und Schüler eine schriftliche, mündliche und praktische Examensprüfung ab. Die Tatsache, am Haus die Ausbildung durchführen zu können, ist uns wichtig. Die Herausforderung für die Pflegekräfte, sich stets auf dem aktuellen Stand der Pflegewissenschaft zu halten, wird durch die Inhalte der Krankenpflegeschule gut unterstützt. Eine qualitativ gute Ausbildung ist uns ein wichtiges Anliegen, denn die Lernenden von heute sind die Pflegenden von morgen.

DER SOZIALDIENST



Frau Lange-Kisch: (05139) 801-4471 E-Mail: Gisela.Lange-Kisch@krh.eu



Frau Tierling: (05139) 801-4488 E-Mail: Eldina.Tierling@krh.eu

Der Sozialdienst des Krankenhauses unterstützt Sie bei persönlichen und sozialen Problemen und Fragestellungen. Entscheidend dabei ist der Zusammenhang mit Ihrer Erkrankung oder Behinderung und deren Auswirkungen auf Ihr Leben und das Ihrer Angehörigen. Insbesondere werden Sie unterstützt bei: Hilfe zur Pflege, Pflegeheimaufnahme, Altenwohnungen, Kurzzeitpflege, Sozialhilfeangelegenheiten, Anträgen nach dem Schwerbehindertengesetz, Kontakt zu Behörden, Selbsthilfegruppen, Kuren, Anschlussheilbehandlungen, Rehabilitation, Soziale Betreuung und Beratung.







PHYSIOTHERAPIE IM KRANKENHAUS GROSSBURGWEDEL



Leitende Physiotherapeutin:

Renate Carstens

Telefon: (05139) 801-4537 E-Mail: Renate.Carstens@krh.eu

Internet: www.krh.eu/ grossburgwedel

Das Team der Physiotherapeutinnen trägt durch ihre qualifizierte Tätigkeit in Zusammenarbeit mit Ärzten und Pflegekräften des Hauses dazu bei, Ihren Genesungsprozess zu fördern, damit Sie sich nach dem Krankenhausaufenthalt wieder in Ihre jeweilige Lebenssituation eingliedern können. Das beinhaltet ein umfassendes Therapiekonzept durch gezielten Muskelaufbau, Verbesserung der Beweglichkeit, Lymphdrainage zur Abschwellung und physikalische Maßnahmen zur Schmerzlinderung. Durch regelmä-Bige Fort- und Weiterbildung steht Ihnen ein breitgefächertes Therapieangebot zur Verfügung.

LEISTUNGSSPEKTRUM DER PHYSIO-THERAPIE:

 Allgemeine Krankengymnastik (KG) zur Verbesserung der Beweglichkeit, zum Muskelaufbau und zur Schmerzlinderung, auch

Atemtherapie (z.B. bei Lungenerkrankungen).

- · Krankengymnastik auf neurophysiologischer Basis (PNF) zur Bewegungsanbahnung, Koordination und Muskelkräftigung
- Behandlung nach BOBATH Zum Wiedererlernen von normaler Bewegung bei Störungen des zentralen Nervensystems (z.B. nach Schlaganfall)
- Manuelle Therapie (MT) zur Gelenkmobilisation
- Cyriax zur Behandlung nach Sportverletzungen und chirurgischen Eingriffen
- Schlingentisch zur Gelenkmobilisation und Schmerzlinderung
- Beckenboden- und Kontinenztraining für Frauen und Männer
- Manuelle Lymphdrainage (MLD) als Entstauungsmaßnahme zum Abtransport von Gewebeflüssigkeit
- Klassische Massagetherapie (KMT)
- Elektrotherapie als Schmerz- und Muskeltherapie mit Hilfe elektrischer Impulse, Iontophorese, Ultraschall
- Wärmetherapie Fangopackung, Heißluft, heiße Rolle, Rotlicht
- Eistherapie zur gezielten Schmerzlinderung
- Rückenschule und Herz-Kreislauf-**Training**

• Kinesio-Taping-Methode als Schmerzlinderungspflaster zur Förderung der Heilung

Die Physiotherapie wird auch ambulant angeboten für: Kassen-, BG- und Privatrezepte und Selbstzahler ohne Rezepte. Gerne stellen wir Ihnen auch einen Geschenkgutschein aus. Eine ambulante Behandlungszeit beträgt 20-30 Minuten. Individuelle Termine können Sie persönlich oder telefonisch vereinbaren. Für weitere Fragen und Auskünfte steht Ihnen das Team der Physiotherapie gerne zur Verfügung. Telefon: (05139) 801-3284

Labor:

Im hauseigenen Labor werden alle Parameter rund um die Uhr bestimmt. Bei Bedarf wird die Kooperation mit den anderen Laboren der Klinikum Region Hannover GmbH in Anspruch genommen.

OP Bereich:

Die Operationsabteilung verfügt über vier OP-Säle, einen ausgelagerten Saal für Kaiserschnitte, einen ausgelagerten Eingriffsraum für gynäkologische Eingriffe. Die Operationsabteilung steht allen Fachdisziplinen zur Verfügung.



Team Physiotherapie







DER GESUNDHEITSGARTEN AM KLINIKUM GROSSBURGWEDEL

Der Gesundheitsgarten am Klinikum Großburgwedel ist etwas Besonderes. Nach dem Motto "GesundheitsGärten... gehören zu uns" hat das Klinikum Region Hannover im Rahmen der Gartenregion Hannover 2009 einen Ort in Großburgwedel geschaffen, der ergänzende Therapien zum Schwerpunkt des Klinikums im Freien ermöglichen.

Der Garten steht auch Angehörigen, Besuchern sowie der Burgwedeler Bevölkerung offen und soll zu Aktivität oder Besinnung im Gesundheitsgarten anregen. Der Kern des Gesundheitsgartens ist der **Ruhe und Kontemplation** gewidmet. Hier finden Sie als Patient in verschiedenen geschützten Gartenräumen die Möglichkeit, zur Ruhe zu kommen und nachzudenken. Je nach persönlichem Geschmack können Sie unterschiedliche "Stationen" des Gartens aufsuchen, die zum Verweilen und Besinnen einladen.

Ein weiterer Teil des Gesundheitsgartens ist der **Aktivbereich**. In der neuen Gehschule lernen die Patienten wieder, in Begleitung der Physiotherapeuten auf den unterschiedlichsten

Bodenbelägen zu gehen. Nach der Gymnastik bietet die Bank an der Brunnenschale mit Trinkwasserspeier Gelegenheit sich auszuruhen.

Im gesamten Gesundheitsgarten bewegen Sie sich unter alten Bäumen und zwischen blühenden und duftenden Stauden, die je nach Jahreszeit ganz unterschiedliche Eindrücke bieten.

Die Therapieangebote wurden in enger Abstimmung mit den Ärzten und Physioherapeuten des Hauses und dem Landschaftsarchitekturbüro Dröge + Kerck aus Hannover entwickelt.









BEGLEITPERSON

Ist die Anwesenheit einer Begleitperson medizinisch notwendig und werden die Kosten von Ihrer Krankenkasse übernommen, kann diese zusammen mit Ihnen aufgenommen werden.

Eine Mitaufnahme einer Begleitperson ohne medizinische Indikation ist nur im Rahmen der vorhandenen Bettenkapazität möglich und wird als Wahlleistung in Rechnung gestellt.

Nähere Informationen erhalten Sie in der Aufnahme.

BESUCHSDIENST

Wer als Patient im Krankenhaus gar keinen oder wenig Besuch von Angehörigen bekommt, kann sich an das Pflegepersonal wenden.

Die Pflegekräfte stellen den Kontakt zu den Damen vom Besuchsdienst her.

Die Damen des Besuchsdienstes, der 1983 ins Leben gerufen wurde,



arbeiten ehrenamtlich, nehmen sich Zeit zum Zuhören, für ein Gespräch und für ein wenig Zuwendung, erledigen bei Bedarf Einkäufe.

Auf Wunsch wird ein Gespräch mit dem Krankenhaussozialdienst bzw. der Krankenhausseelsorge vermittelt.

Außerdem haben Sie die Möglichkeit, den Besuchsdienst der umliegenden Kirchengemeinden in Anspruch zu nehmen. Dazu wenden Sie sich bitte an die Pflegekräfte auf Station.

B ETTNACHBARN

Wenn Sie mit einem oder mehreren für Sie fremden Menschen zusammen in einem Zimmer liegen, ist das wahrscheinlich eine ungewohnte Situation für Sie. Manche reden zu wenig, andere zuviel. Sie werden nicht immer der gleichen Meinung sein, auch das Bedürfnis nach frischer Luft ist oft sehr unterschiedlich. Junge Leute oder Mitpatienten aus anderen Kulturkreisen bekommen oft viel Besuch, so dass es manchmal etwas unruhig werden kann. Versuchen Sie sich zu einigen, bei gegenseitiger Rücksichtsnahme.

BLUMEN

Topfpflanzen mit Blumenerde sind im Krankenhaus aus hygienischen Gründen nicht zugelassen. Bitte achten Sie darauf, dass Ihre Angehörigen und Freunde nur Schnittblumen mitbringen.

Blumenvasen befinden sich im Schrank auf dem Flur.

BÜCHEREI

Aus dem Bestand von 2500 Büchern und 130 Hörbüchern können Sie sich Ihre Lektüre kostenlos aussuchen. In der 1. Etage, in der Verteilerhalle zwischen den Pflegegruppen der chirurgischen Abteilung, befindet sich unsere sehr gut sortierte Krankenhausbücherei.

Zweimal wöchentlich kommen die Damen der Bücherei mit dem Bücherwagen zu Ihnen ins Patientenzimmer.

Die Bücherei hat außerdem folgende Öffnungszeiten:

Montag 9.00 - 11.00 Uhr Dienstag 9.00 - 11.00 Uhr Donnerstag 9.00 - 11.00 Uhr **Freitag** 9.00 - 11.00 Uhr

B R A N D S C H U T Z

Krankenhäuser stellen aus Sicht des Brandschutzes einen hochsensiblen Bereich dar. Die Sicherheit aller Patienten, Besucher und Mitarbeiter sowie der Schutz der technischen Einrichtungen ist wesentliche Aufgabe des Brandschutzes.

Hier mitzuwirken ist die Pflicht eines jeden Patienten und Besucher dieses Krankenhauses.

Beachten Sie deshalb, dass der Umgang mit offenem Feuer, z.B. Kerzen, nicht gestattet werden kann.

DIÄT-BERATUNG

Bei Notwendigkeit ist eine individuelle Beratung durch eine Diätassistentin möglich.







ENTLASSUNG

Sie werden entlassen, wenn der behandelnde Arzt bzw. die Ärztin die Behandlung im Krankenhaus als nicht mehr erforderlich ansieht.

Bestehen Sie auf eine Entlassung gegen ärztlichen Rat oder verlassen das Krankenhaus ohne ärztliche Zustimmung, wird für eventuell entstehende Folgen nicht gehaftet.

Bevor Sie das Krankenhaus verlassen, melden Sie sich bitte beim Pflegepersonal ab, bei dem Sie alle notwendigen Unterlagen (z.B. Bericht für den weiterbehandelnden Arzt, Rezept, Arbeitsunfähigkeitsbescheinigung, mitgebrachte Röntgenbilder usw.) für Ihre Entlassung erhalten.

Bei Ihrer Entlassung vergessen Sie bitte nicht, alle persönlichen Sachen mitzunehmen bzw. hinterlegte Wertgegenstände oder Geldbeträge wieder in Empfang zu nehmen.

Angemeldete Telefone sind an der Pforte abzurechnen.

FERNSEHEN

Alle Krankenzimmer sind mit einem Fernsehgerät ausgestattet, deren Nutzung für die Patienten kostenlos ist.

Der Fernsehton kann für alle Patienten im Krankenzimmer gleich laut über den Fernsehlautsprecher oder über das Handgerät der Patientenrufanlage gehört werden. Über das Einschalten des Fernsehgerätes und die Programmwahl sollten Sie sich mit Ihren Mitpatienten einigen.

FRISFUR

Ein kleiner Friseursalon befindet sich im Erdgeschoss.

Öffnungszeiten:
Montag, Dienstag, Donnerstag,
Freitag 9.00 – 18.00 Uhr
Telefonische Anmeldung
unter (05139) 801-5360
Die Friseurin kommt auch ans Bett.

FUSSPFLEGE

Erkundigen Sie sich bitte beim Pflegepersonal oder im Aushang nach Angeboten.

FÖRDERVEREIN DES KRANKENHAUSES GROSSBURGWEDEL E.V.

Wir helfen Helfen!

In Zeiten knapper finanzieller Möglichkeiten, möchte der "Förderverein des Krankenhauses Großburgwedel e.V." unser und "Ihr" Krankenhaus fördern und unterstützen.

Wir wollen dieser wichtigen sozialen Einrichtung zusätzliche Mittel zur Verfügung stellen, um seine Qualität zu sichern und zu fördern und Ihnen, Ihren Angehörigen, Freunden und Bekannten als möglichen Patienten auch in Zukunft kompetente Pflege, hochwertige medizinische Behandlung und menschlich zugewandte Betreuung zu gewährleisten.

Sie können uns mit Ihrer Mitgliedschaft im Verein und/oder Ihrer Spende helfen, die verantwortungsvolle Aufgabe zu verwirklichen und ein lebendiges, menschliches und zukunftorientiertes Krankenhaus mitzugestalten.

Anschrift des Vereins

Förderverein des Krankenhauses Großburgwedel e.V. Klinikum Großburgwedel c/o Dr. Klatt Fuhrberger Straße 8 30938 Burgwedel

G ETRÄNKE

Mineralwasser, Kaffee und verschiedene Sorten Tee stehen Ihnen jederzeit kostenlos zur Verfügung.

Sofern möglich, bedienen Sie sich gerne selbst oder fragen Sie bitte das Pflegepersonal.

KIOSK MIT CAFETERIA

Sie finden in der Eingangshalle einen Kiosk mit Cafeteria. Hier erhalten Sie vom Apfelkuchen bis zur Zahnbürste alles, was Ihren Aufenthalt im Krankenhaus ein wenig angenehmer macht.

Genießen Sie in entspannter Atmosphäre zum Beispiel einen Cappuccino und lassen Sie ein wenig die Seele baumeln...

Öffnungszeiten:

Montag-Freitag: 8.00 - 17.30 Uhr Samstag: 11.00 - 17.00 Uhr Sonntag: 10.30 - 11.30 Uhr

und 14.30 - 17.00 Uhr

Feiertage: 14.30 – 17.00 Uhr Außerhalb der Öffnungszeiten können Getränke und kleine Snacks am Automaten erworben werden.

Ambulante Pflege Janz

Sie möchten gern zu Hause bleiben? Mit unserem Rat und der menschlichen Zuwendung werden Sie sich wohlfühlen.

Aus unserem Leistungsangebot:

- ____ Leistungen der Pflegeversicherung
- Medizinische Behandlung im Auftrag des Arztes
- ____ Pflege bei Verhinderung der Angehörigen
- ____ Behandlung nach Krankenhausaufenthalt
- Betreuung Demenzkranker
- Sterbebegleitung

ranker ... wir freuen uns auf Jhren Anruf.

Telefon (0 51 39) 89 58 16 Dammstraße 7 • 30938 Burgwedel

TAG + NACHT

Vertragspartner der Kranken- und Pflegekassen

Wir organisieren Ihre Betreuung zu Hause



Bevor Sie wieder entlassen werden, bieten wir Ihnen eine kostenlose Pflegeberatung an, damit alles geregelt ist, wenn Sie nach Hause kommen. Sie erhalten Informationen über

- Hilfsmittel und Wohnraumanpassung
- ___ Anleitung zu Pflegemaßnahmen
- ___ Schulung für pflegende Angehörige
- ____ Pflegeanträge und Finanzierung der Pflege
- Unterstützung durch einen Pflegedienst

Bitte nehmen Sie über den Sozialdienst Kontakt auf oder wenden Sie sich an das Pflegepersonal des Krankenhauses.

Pflegeberater des **b**Ute Janz • Doris Westphal • Mette Bader • Susanne Donner

Telefon (0 51 39) 89 58 16 Montag bis Freitag 08.00 bis 15.00 Uhr

Wir nehmen Sie gerne in unsere Obhut



Seniorenpflegeheime Burgdorf & Bissendorf





- Kurzzeit- und Dauerpflege
- familiäre Atmosphäre
- hauseigene Küche, frische Zubereitung
- großes Freizeitangebot
- helle, freundliche Einzelu. Doppelzimmer
- Eigenmöblierung möglich
- aktivierende Pflege
- gut ausgebildetes Fachpersonal
- Probewohnen möglich!

Wir freuen uns über Ihren Anruf

Telefon:

0 51 36/66 88









KRANKENHAUS-SEELSORGER:

Pastor Enno Junge Telefon: (05135) 925904 Pfarrer Schulz

Telefon: (05139) 4916

LOB UND BESCHWERDEN

Wir sind darum bemüht, unsere Dienstleistungen ständig zu verbessern. Hierbei freuen wir uns über Ihre Mithilfe, indem Sie vor Ihrer Entlassung den ausgehändigten Fragebogen ausfüllen und in den dafür vorgesehenen Briefkasten einwerfen.

Darüber hinaus können Sie uns Ihre Meinung natürlich mündlich äußern. Jede/r Mitarbeiter / in wird Ihre Anregungen gerne entgegennehmen.

Für Ihre Anregungen steht Ihnen auch unsere Qualitätsmanagementbeauftragte zur Verfügung.

Telefon: (05139) 801-3386

OB UND TADEL

Die Klinikum Region Hannover GmbH hat eine Hotline "Lob und Tadel", an die Sie Ihr Anliegen herantragen können.

Telefon Lob und Tadel: (0511) 906-7878

P A R K P L Ä T Z E

Auf dem Gelände des Krankenhauses befindet sich ein kostenpflichtiger Parkplatz. Der Automat zur Entrichtung der Parkplatzgebühr steht vor dem Haupteingang.

P 0 S T

Für Sie angekommene Post wird direkt auf die Pflegegruppe gebracht und Ihnen vom Pflegepersonal ausgehändigt. Falls Sie Post verschicken möchten, geben Sie diese an der Information ab.

RADIO

Über das Handgerät der Rufanlage können Sie mindestens 2 Radiosender empfangen.

RAUCHER

Rauchen kann den Heilungsprozess verhindern und stören. In unserem Krankenhaus ist Rauchen nicht erwünscht. Mit Rücksicht auf Ihre Gesundheit und Ihre Mitpatienten bitten wir, im Krankenhaus nicht zu rauchen.

RUFANLAGE

Sollten Sie zur Funktion der Rufanlage Fragen haben, wenden Sie sich bitte an das Pflegepersonal.

TELEFON

Jeder Patient kann, wenn gewünscht, das Telefon an seinem Bett für sich anmelden. Jeder Apparat hat eine eigene Telefonnummer

Es werden pro Tag 1,50 Euro Bereitstellungsgebühren erhoben. Jede Einheit kostet 10 Cent. Für Patienten mit Wahlleistung "Unterkunft" entfällt die Bereitstellungsgebühr.

ÜBERLEITUNG IN DIE AMBULANTE PFLEGE

Für die Überleitung von der stationären Betreuung in die ambulante Pflege besteht eine Kooperation zwischen dem Krankenhaus Großburgwedel und einer neutralen Beraterin eines hier ansässigen ambulanten Pflegedienstes.

W ERTSACHEN/GELD

Geld und/oder Wertsachen können bei Bedarf an der Kasse und außerhalb der Öffnungszeiten an der Pforte gegen Quittung aufbewahrt werden. Behalten Sie nur so viel Geld bei sich, wie Sie kurzfristig auch benötigen.









N OTIZEN	









B R A N C H E N V E R Z E I C H N I S

Liebe Leser! Hier finden Sie eine wertvolle Einkaufshilfe, einen Querschnitt leistungsfähiger Betriebe aus Handel, Gewerbe und Industrie, alphabetisch geordnet. Alle diese Betriebe haben die kostenlose Verteilung Ihrer Broschüre ermöglicht. Weitere Informationen finden Sie im Internet unter www.alles-deutschland.de.

Alten- und Pflegeheime	U 2, 4, 8, 12, 14, 22, 34, U 4
Amb. Kranken- und Altenpflege	12
Amb. Kranken- und Seniorenpflege	4, 8
Ambulante Pflegedienste	8, 14, 28, 34
DRK-Pflegestützpunkte	
Fachpflege-Einrichtung für Schädel-Hirnverletzte	14
Gemeinde Wedemark	6
Hausgemeinschaften	10
Hauswirtschaftliche Versorgung	8
Heilpraktikerin-Chiropractic	22
Orthopädietechnik	16
Reha-Klinik	
Sanitätshaus	
Seniorenresidenz	8, U 4
Seniorenzentrum	22
Sozialverband Deutschland	
Tagespflege	
Wohnen für Senioren	13

U = Umschlagseite

IMPRESSUM

Herausgegeben in Zusammenarbeit mit der Trägerschaft. Änderungswünsche, Anregungen und Ergänzungen für die nächste Auflage dieser Broschüre nimmt die Verwaltung oder das zuständige Amt entgegen. Titel, Umschlaggestaltung sowie Art und Anordnung des Inhalts sind zugunsten des jeweiligen Inhabers dieser Rechte urheberrechtlich geschützt. Nachdruck und Übersetzungen sind – auch auszugsweise – nicht gestattet. Nachdruck oder Reproduktion, gleich welcher Art, ob Fotokopie, Mikrofilm, Datenerfassung, Datenträger oder Online nur mit schriftlicher Genehmigung des Verlages.

Quellenverzeichnis:

Redaktion: Semsi Tüzün

Wir bedanken uns bei allen, die mit ihren Texten zum Gelingen der Patientenbroschüre beigetragen haben. Foto: mediaprint WEKA info verlag, Foto Seite 15 rechts unten: Gestaltwerk Großburgwedel

In unserem Verlag erscheinen Produkte zu den Themen:

- Bürgerinformationen
- Klinik- und Gesundheitsinformationen
- Senioren und Soziales
- Kinder und Schule



mediaprint
WEKA info verlag

Infos auch im Internet:

www.alles-deutschland.de

www.alles-deutschland.de www.sen-info.de www.klinikinfo.de www.zukunftschancen.de mediaprint WEKA info verlag gmbh Lechstraße 2 D-86415 Mering Tel. +49 (0) 8233 384-0 Fax +49 (0) 8233 384-103

info@weka-info.de www.weka-info.de

30938152/10. Auflage/2009

Leben und Aufleben





Die modernste Seniorenresidenz in der Wedemark.

Individuelle und ganzheitlich bedürfnisorientierte Betreuung und Versorgung garantiert Ihnen Sicherheit mit Wohlbefinden.







Es grüßt Sie herzlich

Marc Kollmeier Einrichtungsleitung

Seniorenresidenz Allerhop GmbH



Allerhop 22 A 30900 Wedemark

Tel.: 05130/92805-0 Fax: 05130/92805-79

info@kollmeierpflegeheime.de

www.kollmeierpflegeheime.de